

DIN EN ISO 10893-3

ICS 23.040.10; 77.040.20

Ersatz für
DIN EN 10246-4:2000-03 und
DIN EN 10246-5:2000-03

**Zerstörungsfreie Prüfung von Stahlrohren –
Teil 3: Automatisierte Streuflussprüfung nahtloser und geschweißter
(ausgenommen unterpulvergeschweißter) ferromagnetischer Stahlrohre
über den gesamten Rohrumfang zum Nachweis von
Unvollkommenheiten in Längs- und/oder Querrichtung
(ISO 10893-3:2011);
Deutsche Fassung EN ISO 10893-3:2011**

Non-destructive testing of steel tubes –

Part 3: Automated full peripheral flux leakage testing of seamless and welded (except submerged arc-welded) ferromagnetic steel tubes for the detection of longitudinal and/or transverse imperfections (ISO 10893-3:2011);

German version EN ISO 10893-3:2011

Essais non destructifs des tubes en acier –

Partie 3: Contrôle automatisé par flux de fuite sur toute la circonférence des tubes en acier ferromagnétique sans soudure et soudés (sauf à l'arc immergé sous flux en poudre) pour la détection des imperfections longitudinales et/ou transversales (ISO 10893-3:2011);

Version allemande EN ISO 10893-3:2011

Gesamtumfang 15 Seiten

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 10893-3:2011) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 17 „Steel“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee ECISS/TC 110 „Stahlrohre und Eisen- und Stahlittings“ (Sekretariat: UNI, Italien) des Europäischen Komitees für die Eisen- und Stahlnormung (ECISS) ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Unterausschuss NA 021-00-09-06 UA „Zerstörungsfreie Prüfung von Rohren“ des Normenausschusses Eisen und Stahl (FES).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 10246-4:2000-03 und DIN EN 10246-5:2000-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Zusammenfassung aller Festlegungen für die Streuflussprüfung zum Nachweis von Unvollkommenheiten in einer Norm;
- b) Aufnahme eines Abschnitts für Begriffe;
- c) Festlegungen zur Qualifizierung des Prüfpersonals aufgenommen;
- d) Zulässigkeitsklasse F6 gestrichen;
- e) Rohre sind grundsätzlich erneut zu prüfen, wenn die Festlegungen für die Einstellung der Prüfanlage nicht mehr erfüllt sind;
- f) Erweiterung der Festlegungen für den Prüfbericht;
- g) redaktionelle Überarbeitung.

Frühere Ausgaben

DIN EN 10246-4: 2000-03

DIN EN 10246-5: 2000-03

Deutsche Fassung

Zerstörungsfreie Prüfung von Stahlrohren —
Teil 3: Automatisierte Streuflussprüfung nahtloser und
geschweißter (ausgenommen unterpulvergeschweißter)
ferromagnetischer Stahlrohre über den gesamten Rohrumfang
zum Nachweis von Unvollkommenheiten in Längs- und/oder
Querrichtung
(ISO 10893-3:2011)

Non-destructive testing of steel tubes —
Part 3: Automated full peripheral flux leakage testing of
seamless and welded (except submerged arc-welded)
ferromagnetic steel tubes for the detection of longitudinal
and/or transverse imperfections
(ISO 10893-3:2011)

Essais non destructifs des tubes en acier —
Partie 3: Contrôle automatisé par flux de fuite sur toute la
circonférence des tubes en acier ferromagnétique sans
soudure et soudés (sauf à l'arc immergé sous flux en
poudre) pour la détection des imperfections longitudinales
et/ou transversales
(ISO 10893-3:2011)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 10. Dezember 2010 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel